

— Ein erprobtes Mittel bei Petroleumbränden. Wird eine Lampe umgeworfen und deren Inhalt entzündet sich, so nehme man sofort Milch, sei es süße oder saure und gieße dieselbe auf die Flamme, welche sofort erlischt. Wasser in diesem Falle anzuwenden, ist nicht rathsam, da hierdurch die Flammen nur noch weiter um sich greifen.

— Heringefallen. „Unsel, brauchst Du Geld?“ fragte der Kesse. „Nein, hab' selbst welches!“ war die Antwort. „Dann kümmerst Du mir zehn Mark pumpen!“ — Der Unsel sah, daß er heringefallen, gab die verlangte Summe hin, wollte sich aber den Fall merken. — „Unsel, brauchst Du Geld?“ fragte nach einiger Zeit der Kesse wieder. „Wach' Du, daß Du hinaustommst!“ vollerte sofort der alte Herr. Der Kesse bereitete sich, dem Befehle nachzukommen. In der Thüre aber rief er noch: „Ich hätte Dir nämlich sonst die zehn Mark zurückgegeben.“

— Feine Unterscheidung. Hauptmann (zum Unteroffizier): „Der Einjährige Meyer hat sich durch den Feldwebel bei mir beschwert, daß Sie ihn Schweinhund geschimpft haben.“ — Unteroffizier: „Herr Hauptmann werden entschuldigen, ich habe ihn nicht Schweinhund geschimpft, sondern

ihn nur so angeredet, weil er die Knöpfe nicht gepußt hatte.“

— Hauptmann: „Ah, das ändert freilich die Sache!“ — Gräßlicher Gedanke. Nachwächter zu einem stark angeheirten Würdenträger der Stadt: „Aber, Herr Rath, Sie wollen ja Ihr Hausthor mit einer Cigarre aufsperrern!“ — Donnerwetter, sollte ich am Ende den Hausschlüssel geraucht haben?!

Ein bewährtes Anfrischmittel, um Holz vor Fäulnis und Schwamm zu schützen, sollte in jeder Jahreszeit wieder verwendet werden: Das Avenarius Carbolinum.

Schon zwei Jahrzehnte sind verlossen, seit es dem Chef der Firma R. Avenarius & Co., Stuttgart, Hamburg und Berlin gelungen ist, dieses Präparat herzustellen und von Allen, die es selber erprobt haben, wird es als zweckmäßiger, härterer und überaus wirksamer Anfrisch geschätzt und immer wieder verwendet.

Beim Bezug von Carbolinum ist freilich darauf zu achten, daß man gewiß die altbewährte Originalmarke Avenarius Carbolinum D. R. P. No. 46021 erhält, sonst riskirt man, durch eigene trübe Erfahrungen lernen zu lernen, daß „Carbolinum“ und „Carbolinum“ gar oft zweierlei ist.

Jedem, der mit sogenanntem „Carbolinum“ seine guten Erfolge erzielt hat, kann nur empfohlen werden, das echte Avenarius Carbolinum zu benutzen, ehe er durch mißliche Resultate enttäuscht, wieder

zu Holz- oder gar Kohlenbock greift. Aler Theer enthält ja nur wenig fäulniswidrige, dagegen viele werthlose Stoffe, welche die Poren des Holzes verstopfen und dadurch in vielen Fällen dessen Verrottung beschleunigen.

Chemischer Marktpreise vom 3. August 1896.

Weizen, fremde Sorten	7 Mt. 10 Pf. bis 7 Mt. 70 Pf. pro 50 Kilo		
sächsischer, gelb	7	7	45
hiesiger	6	10	20
„ sächsl., preuß., alt	5	90	6
„ neu	6	30	6
„ russischer	6	10	6
Futtergerste	5	25	6
Dafser, sächs., bayerisch	6	10	6
„ preussischer	7	15	7
Dafser, b. Reg. besch.	5	70	6
Kocherbsen	8	—	8
Mehl u. Futtererbsen	6	90	7
Heu, altes	2	70	3
„ neues	2	—	2
Stroh	2	70	3
Kartoffeln	3	—	3
Butter	2	20	2

Weinstube

Schönheide hält sich bestens empfohlen. Flotte Bedienung! Um freundl. Besuch bittet Bruno Junghanns.

DANK.

Für die vielfachen Beweise herzlicher Liebe u. Theilnahme bei dem schmerzlichen Verluste unseres guten Sohnes **Walther** sprechen wir hierdurch unsern besten Dank aus. Gott möge Alle vor ähnliche Schicksalsschläge bewahren. Die trauernde Familie Ernst Glassmann.

Ich bin befreit

von den lästigen Sommerprossen durch den täglichen Gebrauch von **Bergmanns Lilienmilch-Seife**. Vorräthig: Stück 50 Pf. bei **H. Lohmann, Drogerie.**

Pramanns

vielgerühmte **Erbswürst** und **Suppentafeln** sind äußerst wohlschmeckend und leicht bekommenlich für Jedermann.

Pramanns

Condens. Fleisch-Brühe 1/2 Pfd. 75 Pf., 1 Pfd. M. 1,25 vollkommen kochfertig gewürzt bietet jeder Hausfrau die größte Bequemlichkeit zur sofortigen Herstellung einer kräftigen Bouillon-Suppe. Zu haben bei: **G. Emil Tittel & Max Steinbach.** Allein echt mit der Firma: **Wihl. Pramann** Alexander Schörke Nachf. Dresden.

Veränderungshalber verkaufe mein **sämmtliches Waaren-Lager** zu jedem annehmbaren Preis. Bei Entnahme von mindestens 5 Kilo noch besonders reducirte Preise.

Helene Jochimsen. Ein freundliches **Garçon-Logis** ist per 1. September zu vermieten. Nach Wunsch wird auch Pension gegeben. Die Obige.

Neues Sauerkraut

empfiehlt **G. Emil Tittel** am Postplatz.

Beste **Krampfaderfußgeschwüre, Flechten u. Geschlechtsleiden** heilt brieflich unter schriftlicher Garantie **schmerzlos** und billigt. 25jährige Praxis. Apotheker **Fr. Jekel, Breslau, Neudorfstraße 3.**

Meinen **Mitmenschen**, welche an Magenbeschwerden, Verdauungsschwäche, Appetitangel u. leiden, theile ich herzlich gern und **unentgeltlich** mit, wie sehr ich selbst daran gelitten, und wie ich hiervon befreit wurde. Pastor a. D. **Kypke** in Schreiberhau, (Riesengebirge).

Frische Himbeeren

kauft jedes Quantum **Max Steinbach.**

Wasserleitungsanschlüsse

werden nach den Bestimmungen des Stadtraths prompt und unter Garantie ausgeführt, desgleichen liefern **Bade-Einrichtungen** aller Art, **Closets, Closet-Anlagen, Wasch-Toiletten, Fontainen, Aquarien, Aufwaschtische** zc.

Johannes Haas u. Gust. Wolf in Chemnitz, Mechaniker. Fabrik für Gas-, Wasser- u. Closet-Installation.

NB. Das **Renomme** des mir zur Seite stehenden **Bachmanns**, der altbekannten obigen Firma **Gustav Wolf** in Chemnitz, welche seit Jahren sowohl zahlreiche Privat-Einrichtungen, als auch für behördliche und königliche Bauten umfangreiche Wasserleitungs-Anschlüsse unter **Anerkennung** geliefert hat, bürgt in jeder Weise für tadellose Ausführung.

Kaiser-Panorama.

Das märchenhafte **Millionenschloß** v. Bayern. **Herrenschloß** mit seiner prachtvollen inneren Ausstattung. Täglich geöffnet von Nachm. 3-10 Uhr Abends. Entree 20 Pf., Kinder 10 Pf. Morgens Mittwoch, von früh 10-5 Uhr Abends **Kinder-Vorstellung** Eintrittspreis à Kind 5 Pf.

Zur vorschriftsmäßigen Ausführung von **Anschlüssen an die Wasserleitung** sowie zur **Lieferung und Anbringung von Wasserleitungs-Gegenständen aller Art** unter Garantie zur besten Materials und solidester Ausführung hält sich Unterzeichneter bestens empfohlen. Mir gütigst zugeachtete Anschlussarbeiten bitte ich, um schnell bedienen zu können, mir baldgefälligst wissen zu lassen. Achtungsvoll **C. E. Porst.**

Schweizerkäse

garantirt echt **Emmenthaler** empfiehlt **Bernhard Löcher.**

Dals- u. Brustleiden.

Durch die Anwendung des **rheinschen Trauben-Brust-Sonigs***) von **W. D. Jidenheimer** in Mainz bin ich von einem bössartigen Dals- und Brustleiden in überraschender Weise befreit worden und sehe mich veranlaßt, auf dieses schätzbare Hausmittel hiermit aufmerksam zu machen. **Sonig, Kreis Rimpfich in Schlesien.** **C. Nicksch, Gutsbesitzer.** *) in Flaschen à 1, 1 1/2, u. 3 Mark echt unter Garantie in Eibenstein bei **E. Hannebohn.**

Wohnungs-Vermiethung.

Innere Auerbacherstraße Nr. 20 ist die **Barriere-Wohnung**, bestehend aus 5 Räumen nebst Zubehör, zu vermieten und vom 1. April 1896 ab, nach Befinden auch früher, zu beziehen. Näheres daselbst **2 Treppen.**

Handwagen,

weil zu klein, verkauft billig **Alban Reichsner.**

Schnell-Glanz-Plätterei.

Der Unterricht in **Plätten** wird auf Wunsch nur noch diese Woche erteilt. Achtungsvoll **Frau Emilie Riedel, Plättlehrerin, Biesenstr. 5.**

Gute Speisekartoffeln,

5 Liter 25 Pf., sowie eine Ladung **Schälgurken** und eine Ladung **Einlegegurken** kommen am Mittwoch auf dem Neumarkt zum Verkauf. **Heinrich Bauer.** **Spezial-Neister-Geschäft** Poststrasse 6. **Neister** verschiedenler Stoffe, sowie fortwährend Eingang von Neuheiten.

Dankesagung.

Mein Kind, 11 Jahre alt, litt vom 5. Jahre an **Düstenlähmung**, so daß es an Krämpfen gehen mußte. Die beiden Ärzte, welche ich zur Behandlung heranzog, vermochten nicht das Kind zu heilen; bei der Kur des einen wurde das Bein zwei Zoll kürzer, bei der des andern zwei Zoll länger, als das gesunde. In meiner Noth wandte ich mich an den **homöopath. Arzt, Herrn Dr. med. Volbeding** in Düsseldorf, **Königsallee 6**, der mein Kind binnen ca. 4 Wochen soweit herstellte, daß es jetzt wieder gehen kann und gesund und munter ist, während die früheren Ärzte es nicht älter als sieben Jahre werden lassen wollten. **Neunkirchen, Str. Ottweiler. Pet. Schaly, pensf. Dittnerarbeiter.**

Ein fleißiges, zuverlässiges **Dienstmädchen** wird zum sofortigen Antritt gesucht **im Tunnel.**

Commis gesucht,

tüchtige Kraft für die Fabrikation von **Perkartikeln**. Offerten unter „**Commis**“ bef. die Exped. ds. Blattes.

Bühnhalle.

Deute Dienstag: **Schlachtfest.** Vormittag von 10 Uhr an **Beckfleisch**. Abends **frische Würst** mit **Sauerkraut**. Es ladet hierzu ergebenst ein **Heinrich Herrmann.**

Fischer's Theater.

(Deutsches Haus). Deute Dienstag: **Der Trompeter von Sättingen**. Schauspiel mit Gesang in 6 Akten. Neue Decoration u. Garderobe.



Pfund's Milch-Seife

Dresdner Molkerei **Gebrüder Pfund** in Dresden. Zu haben in den meisten Apotheken, Drogen-, Seifen-, Parfümerie- u. Colonial-Waaren-Handlungen.

Oesterreichische Banknoten 1 Mark 68,10 Pf.

Thermometerstand.

	Minimum.	R.	Maximum.
2. August	9,5	Grad.	+ 17,5
3. "	8,5	"	+ 15,5
4. "	9,5	"	+ 15,5

Fahrplan der Chemnitz-Aue-Adorfer Eisenbahn.

Von Chemnitz nach Adorf.

	Früh	Früh	Norm.	Nachm.	Ab.
Chemnitz	—	4,45	9,28	3,08	7,38
Burghardisdorf	—	5,31	10,16	3,51	8,34
Neunkirch	—	6,09	10,55	4,30	9,17
Söbmitz	—	6,32	11,06	4,41	9,29
Aue (Ankunft)	—	6,39	11,23	4,58	9,46
Aue (Abfahrt)	—	6,59	11,45	5,12	9,51
Wiedau	—	7,14	12,00	5,27	10,06
Wassengrün	—	7,23	12,09	5,36	10,15
Eibenstein	—	7,30	12,15	5,41	10,20
Schönheiderhammer	—	7,42	12,27	5,53	10,30
Wälzschhaus	—	8,01	12,45	6,12	10,55
Hautenfranz	—	8,09	12,53	6,20	11,04
Jägergrün	4,34	8,18	1,02	6,30	11,11
Waldenberg	4,54	8,37	1,21	6,49	—
Schöndorf	5,15	8,55	1,39	7,08	—
Spota	5,36	9,12	2,00	7,25	—
Neunkirchen	5,59	9,34	2,23	7,47	—
Adorf	6,09	9,43	2,33	7,56	—

Von Adorf nach Chemnitz.

	Früh	Früh	Norm.	Nachm.	Ab.
Adorf	—	4,44	8,27	1,23	6,30
Neunkirchen	—	4,57	8,42	1,36	6,48
Spota	—	5,44	9,19	2,10	7,31
Schöndorf	—	6,03	9,38	2,35	7,50
Waldenberg	—	6,21	9,56	3,08	8,08
Jägergrün	—	6,41	10,15	3,27	8,27
Hautenfranz	—	6,49	10,21	3,34	8,33
Wälzschhaus	—	6,58	10,28	3,42	8,40
Schönheiderhammer	—	7,11	10,38	3,55	8,51
Eibenstein	—	7,21	10,46	4,05	9,00
Wassengrün	—	7,31	10,55	4,15	9,09
Waldenfranz	—	7,37	11,00	4,21	9,14
Wiedau	—	7,47	11,08	4,31	9,22
Aue (Ankunft)	—	8,03	11,21	4,47	9,35
Aue (Abfahrt)	5,30	8,17	11,26	4,59	9,49
Söbmitz	5,54	8,41	11,49	5,22	10,12
Neunkirch	6,12	8,58	12,06	5,39	10,28
Burghardisdorf	6,51	9,36	12,44	6,21	11,03
Chemnitz	7,34	10,23	1,28	7,08	11,45

Der in den Vormittagsstunden von Aue nach Schönheide und zurück verkehrende Omnibuszug hat folgende Fahrzeit:

ab Aue	8,13	ab Schönheiderh.	9,26
in Wiedau	8,35	in Eibenstein	9,36
„ Wassengrün	8,46	„ Wollgrün	9,46
„ Eibenstein	8,52	„ Hautenfranz	9,52
„ Schönheiderh.	9,05	„ Wiedau	10,02
	9,13	„ Aue	10,18

Omnibus-Fahrplan.

Abfahrt von der Kaiserl. Postanstalt:

Früh	6 Uhr 53 Min. nach Chemnitz und Adorf.
10	10
Mittags	11
Nachm.	3
5	23
Abends	8
10	—